

# Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 34.

Montag den 12. Februar 1906.

(584 a) 2—1

Präf. 305  
4/6.

## Serichtsdienertelle

beim I. k. Bezirksgerichte in Stein in Krain oder bei einem anderen Bezirksgerichte. Gesuche sind bis

14. März 1906

beim I. k. Landesgerichts-Präsidium in Laibach einzubringen.

K. k. Landesgerichts-Präsidium.  
Laibach, am 8. Februar 1906.

(605) 3—1

3. 3078.

## Gundmachung.

Von den dermalen bestehenden 15 Präbenden der Friedrich Siegmund Freiherr v. Schwignerschen Stiftung für arme, notleidende und besonders kranke, in Graz oder Laibach wohnhafte Witwen und Fräulein aus dem Herrenstande, vorzüglich aber für Verwandte des Stifters bis zum 4. Grade, wenn sie auch nicht von diesem Stande wären, gelangt für das Jahr 1906 eine Präbende mit dem Jahresbezüge von 2.2 K an in Laibach wohnhafte Witwen und Fräulein zur Verleihung.

Aspirantinnen auf diese Präbende haben die mit dem Geburtscheine, dem Dürftigkeitszeugnisse und der Bestätigung des krainischen Landesauschusses, daß ihre Familien dem krainischen Herrenstande angehört haben, sowie im Falle der Verwandtschaft mit dem Stifter mit dem Verwandtschaftsnachweise belegten Gesuche bis zum

28 Februar 1906

hieramts einzubringen.

Von der I. k. Landesregierung für Krain.  
Laibach, am 9. Februar 1906.

(394) 3 3

3 213  
B. Sch. R.

## Konkursausschreibung.

An der neuorganisierten dreiklassigen Anabener-Bürgerschule in Adelsberg mit slovenischer Unterrichtssprache gelangen mit Beginn des Schuljahres 1906/1907 die Direktorstelle und die Stellen zweier weltlichen Lehrkräfte und des Religionslehrers zur Besetzung.

Die Bewerber um die Direktorstelle und die Stellen zweier weltlichen Lehrkräfte haben die Lehrbefähigung für je eine der im Art. III Punkt I. der Min.-Verordnung vom 31. Juli 1886, Nr. 51 M. B. VI., bezeichneten Fachgruppen (a) sprachlich-historische, b) naturwissenschaftliche, c) mathematisch-technische Fachgruppe) nachzuweisen.

Mit den obgedachten vier Stellen sind nachstehende Bezüge verbunden, und zwar:

1. Direktorstelle: Jahresgehalt 2000 K., Funktionszulage jährlicher 400 K., Anspruch auf sechs Dienstalterszulagen à 10% des Stammgehaltes, d. i. 200 K., sowie der Genus der kompetenzmäßigen Naturalwohnung, eventuell ein Quartiergehalt jährlicher 200 K.

2. Die Aktivitätsbezüge der zwei weltlichen Lehrkräfte sind mit 1800 K., beziehungsweise 1600 K. festgesetzt. Nebst dem haben dieselben Anspruch auf sechs Dienstalterszulagen im Ausmaße von 10% des Stammgehaltes.

3) Der Religionslehrer wird im Sinne des § 3 des Gesetzes vom 5. Dezember 1889, L. G. Bl. Nr. 22, mit einem Jahresgehälter von 1400 K. und dem Ansprüche auf die geistlichen Dienstalterszulagen angestellt.

Der Religionslehrer ist auch verpflichtet, den Religionsunterricht an der allg. Volksschule in Adelsberg zu erteilen.

Bewerber um eine der obenannten Stellen haben ihre gehörig instruierten Gesuche

bis 21. Februar 1906

im Dienstwege hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrat Adelsberg am 20sten Jänner 1906.

(553) 3—3

A. 43/6  
14.

## Oklic

s katerim se sklicujejo zapuščinski upniki.

V pisarno e kr. notarja g. Emila Orožna v Kamniku kot sodnega komisarja naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 30. prosinca 1906 umrlega Antona Fröhlich, posestnika in gostilničarja iz Kamnika, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev

dne 9. sušca 1906,

dopolodne ob 9. uri, ali pa naj do tega časa vložne pismo svojo prošnjo, ker ne bi sicer imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih

terjatev pošla, nikake nadaljne pravice, razen v kolikor jim pristojna kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku, odd. I, dne 5. svečana 1906.

(603) 3—1

T. 28/5  
2.

## Uvedba postopanja

da se za mrtvega proglasi France Jenko.

France Jenko, rojen 7. septembra 1840 v Prašah št. 24, okraj Kranj, služil je do konca leta 1875 v domačem kraju kot hlapec, potem pa je odšel baje na Nemško ali Hrvaško na delo, ter od tačas ostal neizvesten.

Ker utegne potemtakem nastopiti zakonita domneva smrti po zmislu § 24., št. 2 obč. drž. zak. se uvaja po prošnji nečaka Jožefa Jenkota iz Praš št. 24 postopanje v namen proglasitve pogrešanega za mrtvega.

Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči sodišču ali skrbniku gospodu Janezu Jenkotu, posestniku v Prašah št. 1, kar bi vedel o imenovanemu.

France Jenko se pozivlja, da se zglaš pri podpisnem sodišču ali mu na drug način da na znanje, da še živi.

Po 1. marcu 1907 razsodilo bo sodišče po zopetni prošnji o proglatitvi za mrtvega.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, odd. III, dne 31. januarja 1906.

## Geschäftslokal

in Idria, Haus Nr. 318

mitten in der Stadt an der Hauptstraßgelegen und für jedes Geschäft sehr geeignet, ist Ende August l. J. oder nach Umständen auch früher

zu vermieten.

Auch wäre der Besitzer geneigt, die ganze Realität, bestehend aus zwei aneinanderstoßenden Häusern mit Gemüsegarten und kleinerem Bauplatze, aus freier Hand zu verkaufen. In den Häusern sind mehrere Geschäftslokale mit geräumigen und trockenen Kellern sowie mehrere Mietwohnungen. Nähere Auskünfte erteilt der Besitzer Johann Paa, Idria (Krain). (595) 3-1

## Schönes HAUS

mit großen Arbeitssälen, Magazinen, Stallungen u. Wohnungen sowie großem Hof und Garten. ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Ankünfte erteilt aus G-fälligkeit Herr A. Sarabon, Laibach.

Für einen neuen, sehr lohnenden Konsumartikel werden zum Vertriebe derselben für alle Städte und größeren Orte Österreichs (c. 00) 3—1

## Provisions-Agenten

gesucht.

Offerte unter „S. W. 374“ an Haasenstein & Vogler, Wien, I.

## Zwei bis drei tüchtige Zimmerleute

werden für dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn (609) 3-1

somit aufgenommen.

Bahnau-Unternehmung Kreple, Duttoule bei Sesana.

zu 32 Heller per 100 kg ab Werk liefert waggonweise der

## Braunkohle

Schallthaler Kohlenbergbau  
in Wöllan, Steiermark. (579) 10-2

## Fabriks-Restaurations


in Josefsthal

mit herrlicher Waldparkanlage, großem Eiskeller und sonstigen Bequemlichkeiten ist an einen tüchtigen, umsichtigen Wirt per 1. April d. J.

zu vergeben.

Offerte an die Fabrikdirektion, Post Mariafeld, Krain. (602) 3-1

(5310) 26-7



Sichtbare Schrift vom I. bis zum letzten Buchstaben

## Johann Jax & Sohn Laibach

Wienerstrasse Nr. 17

Nähmaschinen vorzüglichster Konstruktion und elegantester Ausstattung aus der Fabrik in Linz. Gegründet 1867. Stückunterricht gratis.

Fahrräder aus den ersten Fabriken Österreichs, Dürkopp, Styria (Puch) Waffenrad.

„Adler“-Schreibmaschinen.

## Sorgenlose Existenz

eventuell schönes Nebeneinkommen sichern sich intelligente Herren und Damen (Privatbeamte etc.) in ganz Österreich durch Zuwendungen von Bestellungen kreditfähiger Personen auf Bücher und Werke aller Art (auch gegen Teilzahlungen) gegen entsprechende Provision. Instruktion sendet gratis die k. k. Universitätsbuchhandlung Georg Szelski in Wien, I., Stephansplatz 6. (607) 2-1

Die reichillustrierte dritte Auflage von

## Dr. Peter Madler's Geschichte Österreichs

Ist das schönste patriotische Prachtwerk. Vollständig in 20 Lieferungen à 50 H.

Man abonniert bei:

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.

**Herrenschneider - Salon**  
**Johann Magdić**  
 befindet sich jetzt (577) 5-2  
**Laibach, Miklošičstrasse 10**  
 gegenüber dem **Grand Hotel Union.**

**K. k. österr. Staatsbahnen.**

**K. k. Staatsbahn-Direktion in Villach.**

**Auszug aus dem Fahrplane**

**gültig vom 1. Oktober 1905.**

**Abfahrt von Laibach (Südbahn):** Richtung nach Tarvis. Um 12 Uhr 24 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben, über Selztal nach Aussee, Salzburg, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, über Amstetten nach Wien. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Murau, Mauterndorf, Franzensfeste, Leoben, Wien, über Selztal nach Salzburg, Innsbruck, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig, über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 44 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, Leoben, Selztal, Salzburg, Bad Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris, über Amstetten nach Wien. — Um 3 Uhr 58 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Hermagor, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag (direkter Wagen nach Prag, I. und II. Klasse), Leipzig, über Amstetten nach Wien. — Um 10 Uhr nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Franzensfeste, Innsbruck, München (Triest-München direkter Wagen I. und II. Klasse). — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Um 7 Uhr 17 Min. früh: Personenzug nach Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee. — Um 1 Uhr 5 Min. nachm.: Personenzug nach Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee. — Um 7 Uhr 8 Min. abends: Personenzug nach Rudolfswert, Gottschee.

**Ankunft in Laibach (Südbahn):** Richtung von Tarvis. Um 3 Uhr 23 Min. früh: Personenzug von Wien über Amstetten, München, Innsbruck, Franzensfeste, Salzburg, Linz, Steyr, Ischl, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, Villach (München-Triest direkter Wagen I. und II. Klasse). — Um 7 Uhr 12 Min. früh: Personenzug von Tarvis. — Um 11 Uhr 10 Min. vorm.: Personenzug von Wien über Amstetten, Leipzig, Prag (von Prag direkter Wagen I. und II. Klasse), Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Bad Gastein, Salzburg, Leoben, Klagenfurt, Hermagor, Pontafel. — Um 4 Uhr 29 Min. nachm.: Personenzug von Wien, Leoben, Selztal, Villach, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, München, Innsbruck, Franzensfeste, Pontafel. — Um 8 Uhr 6 Min. abends: Personenzug von Wien, Leoben, Villach, Murau, Klein-Glödnitz, Klagenfurt, Pontafel, über Selztal von Innsbruck, Salzburg, über Klein-Reifling von Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Prag, Leipzig. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Um 8 Uhr 44 Min. früh: Personenzug aus Rudolfswert und Gottschee. — Um 2 Uhr 32 Min. nachm.: Personenzug aus Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Gottschee. — Um 8 Uhr 35 Min. abends: Personenzug aus Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Gottschee.

**Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof):** Richtung nach Stein. Um 7 Uhr 28 Min. früh: Gemischter Zug. — Um 2 Uhr 5 Min. nachm.: Gemischter Zug. — Um 7 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug. — Um 10 Uhr 45 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen und nur im Oktober.

**Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof):** Richtung von Stein. Um 6 Uhr 49 Min. früh: Gemischter Zug. — Um 10 Uhr 59 Min. vorm.: Gemischter Zug. — Um 6 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug. — Um 9 Uhr 55 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen und nur im Oktober.

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben, dieselbe ist gegen die Ortszeit von Laibach um zwei Minuten vor.

(56) 26-6

**Dr. Démeter R. v. Bleiweis**

Facharzt für innere sowie für Hals- und Nasenkrankheiten  
 ordiniert auch fernerhin Resselstrasse 7

von 3 bis 5 Uhr nachmittags, an Sonn- und Feiertagen  
 von 11 bis 12 Uhr vormittags. (604)

Wohnung: Kongressplatz 15, 1. Stock.

**Landwirtschaftliche Maschinenfabrik**  
**K. & R. Ježek, Blansko (Mähren)** (559) 4-3

akzeptiert bei sofortigem Eintritte **einen deutsch-slovenischen**

**Korrespondenten.**

Gehalt nach Übereinkommen. Offerte sind direkt an obige Firma zu senden.

**Lied, Spiel und Tanz.**

Eine Auswahl moderner und klassischer Kompositionen mit vielen Porträts und 10 Seiten biographischer Einleitung zum Preise von **K 4'20**, elegant kartoniert; mit Postversendung nach auswärts 42 Heller mehr.

**Musikalisches Prachtwerk ohne**

**Konkurrenz!**

Über 200 Seiten Inhalt!

**Ueberbietet alles Dagewesene!**

Eine äusserst gediegene Auswahl des Besten und Guten. Ein Universal-Hauschatz für jede Familie.

Stets vorrätig in der (490) 6-4

**Musikalienhandlung Jg. v. Kleinmayr & Fed.**  
**Bamberg, Laibach, Kongressplatz.**

Soeben wurde komplett:

**Kommentar**

zur

**Erefutionsordnung**

vom 27. Mai 1896, R. G. Bl. Nr. 79.

Von

**Dr. Georg Neumann**

f. f. Oberlandesgerichtsrat.

Unter Mitwirkung von **Dr. Michael Heller,**  
 f. f. Gerichtsfretär.

Legifonoktav. 80 Bogen. Preis brosch. **K 24**—  
 In Halbfranz geb. **K 27**.

Das vorstehende Werk bezweckt eine gründliche Erläuterung der Vorschriften des Gesetzes, sowohl nach ihrem Wortlaute als auch nach dem Zusammenhange der einzelnen Bestimmungen unter Berücksichtigung der Entstehungsgeschichte des Gesetzes. Die Literatur wurde möglichst vollständig mitgeteilt und die aufgetauchten Kontroversen ausführlich erörtert; auch wurde die Rechtsprechung, vor allem die des Obersten Gerichtshofes, erschöpfend angeführt.

Zu beziehen durch:

**Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
 Buchhandlung in Laibach.

(596) 2-2

Gesch.-Zahl <sup>3321/5</sup>  
 34

**Versteigerungs-Edikt.**

Zufolge Beschlusses des k. k. Bezirksgerichtes Laibach, Abt. V, vom 12., 16. und 30. Jänner 1906, Gesch.-Zahl <sup>3321/5</sup>  
 14-15-32 gelangen in Laibach an den unten angesetzten Orten und Tagen, an jedem Tage von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 6 Uhr nachmittags, die nachbezeichneten Gegenstände, als:

- 1.) vom 19. bis inkl. 24. Februar 1906 und vom 26. bis inkl. 28. Februar 1906 in der k. k. Notariatskanzlei des Gefertigten (Laibach, Gerichtsgasse 9) Juwelierartikel aller Art, Schmuckgegenstände in Gold, Silber und Edelmetallen, Uhren, Ketten, Dosen u. dgl.;
  - 2.) am 1. und 2. März 1906 im Juweliergeschäfte in Laibach, Prešerngasse 9, Juwelierartikel verschiedener Art, ferner eine Wertheimkasse und das Geschäfts-Inventar;
  - 3.) am 3. März 1906 in Laibach, Unterthurn (Tivoli) im Hause Nr. 5 die Wohnungseinrichtung **zur öffentlichen Versteigerung.**
- Die Gegenstände können an den obenbezeichneten Tagen und Orten jederzeit eine halbe Stunde vor Beginn der Versteigerung besichtigt werden. Laibach am 6. Februar 1906.

Der k. k. Notar als Gerichtskommissär:

**Dr. Karl Schmidinger m. p.**

(558) 3-3

Judengasse Nr. 5, I. Stock (Stadtzentrum) ist zum Maitermin, eventuell auch sofort, eine

## billige Wohnung

mit schöner Aussicht, bestehend aus vier Zimmern samt Zugehör, um jährliche 370 fl. zu vermieten. (556) 3-3

In den Häusern I u. I a Bleiweisstr. sind einige

## Wohnungen

und zwar eine sofort und drei zum Maitermin, zu vermieten. Anzufragen daselbst beim Eigentümer oder im Blumen-geschäfte Alois Korsika, Schellen-burggasse. (511) 6

## Wohnung

bestehend aus fünf Zimmern, mit allem Zugehör und modernen Komfort, in nördlicher Lage, ist im Hause Nr. 2 Gerichtsgasse im zweiten Stock mit 1. Mai 1906 zu vermieten.

Näheres in der dortigen Advokaturkanzlei in den gewöhnlichen Amtsstunden. (589) 2-2

Täglich frische

## KRAPFEN

in der Konditorei (220) 9

## Jakob Zalaznik

Alter Markt Nr. 21

Filialen: Rathausplatz Nr. 6 St. Petersstrasse Nr. 26.

### Auf Prima Wiener Realität

mit nachweisbar höchst lukrativem Betrieb nach 40% des Wertes, Wiener Geld, werden (558) 5-4

## K 600.000

an II. Satzstelle aufgenommen. Nur direkte Zuschriften von Sparkassen od. ähnlichen Anstalten werden unter R. B. Wien, XVI., Hasnerstraße 146, III. Stock, Tür 35, berücksichtigt.

## Wollen Sie jährl. 5000K verdienen

dann übernehmen Sie unsere Vertretung. Streng reell. Geß. Offerte unter K 5000 an die Administr. d. Ztg. erbeten. (489) 5-4

## Lebensversicherungsbank gewährt Darlehen

mit 12jähriger Amortisation an Offiziere vom Hauptmann aufwärts, Staatsbeamte aller Kategorien, aktiv u. außer Dienst, unter kulantesten Bedingungen. Agentur Graz, Attems-gasse 21, Parterre, links. (601) 4-1

## Privat-Gymnasium Scholz

Graz, Grabach-, Ecke Maltgasse Graz. Öffentlichkeitsrecht, staatsgültige Zeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise.

Vollständige Vertretung der Eltern: Schüleraufnahme auch mit Schluss des 1. Semesters. (4991) 9-9

# Gesellschafts-Reisen:

## Grosse Reise nach Italien.

Abreise 16. März

### Sizilien

Abreise 4. März und 22. März

### Ostern in Rom

Abreise 6. April. (408)

Ausführliche Programme im

## Reise-Bureau „COURIER“

Nagel & Wortmann

Wien, I., Operngasse Nr. 6.

## Intelligentes Fräulein

mit mindestens K 200 Kaution, der Buchführung und Korrespondenz in slovenischer und deutscher Sprache mächtig, wird für ein Nähmaschinen-Provinzgeschäft als

## selbständige Leiterin

aufgenommen. Offerte mit 10 l. Marke befördert die Administr. d. Ztg. (565) 3-3

## Wohnungen

mit einem, zwei und drei Zimmern sind zu vermieten. Näheres beim Steinmetz Vodnik, Bahnhofgasse Nr. 32. (570) 2

## Epilepsie.

Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and. nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franko durch die

priv. Schwanen-Apotheke, Frankfurt a. M. (9012) 52-40

## Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes zu 5%, in kleinen monatlichen oder vierteljährigen Raten rückzahlbar, besorgt rasch und diskret

Alexander Arnstein, Budapest VII. Bezirk, Lindengasse 24.

(Retourmarke erwünscht.) (516) 12-5

Sobien erschien:

## Deutsch-slovenisches Handwörterbuch

von Anton Janežič.

Vierte ungearbeitete und vermehrte Auflage

herausgegeben von

Anton Bartel. 1905.

Preis: broschiert K 6.—, in Leder gebunden K 7.20.

Zu beziehen von:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg Buchhandlung in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2. (4160) 73

Anfertigung von Brantansstattungen

Gegründet 1870.

Herren-, Damen und Kinder-

Eigenes Erzeugnis **Wäsche** Eigenes Erzeugnis

die wegen ihres vorzüglichen Schnittes, exakter Arbeit und mäßigen Preises weit über die Grenzen Krains bekannt ist, empfiehlt das (3923) 21

Herren- u. Damen-Mode- u. Ausstattungs-Geschäft

**C. J. HAMANN**

Wäsche-Lieferant Kaiserl. und Königl. Hoheiten, verschiedener Offiziers-Uniformierungen, Institute etc.

Rathausplatz 8 LAIBACH Rathausplatz 8

Wäsche nach Maß wird raschest angefertigt.

Anfertigung von Ausstattungen für Neugeborene

Dr. Gustav Jägersche Wollwäsche für Institutszöglinge vorrätig

Wäsche für Neugeborene vorrätig

Wirtschaftsschürzen

Dr. Lehmannsche Gesundheitswäsche

Tisch- und Bettwäsche

Batistwäsche

Unterwäsche

Mit Dienerschaft

## Herrenwäsche-Bügelanstalt mit Maschinenbetrieb.

Bezugnehmend auf die Anzeige der Eröffnung meiner Bügelanstalt erlaube ich mir noch bekanntzugeben, daß bereits gewaschene Herrenwäsche (Hemden, Kragen, Manschetten, Vorhemden), welche mir in den ersten Tagen einer Woche zum Bügeln zugesandt wird, schon Samstag derselben Woche wieder fertig abgeholt werden kann.

Die Bügelpreise stellen sich wie folgt: Für einen Stehkragen 4, für einen Stehliegekragen 6, für ein Paar Manschetten 8, für ein glattes Vorhemd 8, für ein Faltenvorhemd 10, für ein Hemd mit glatter Brust 28, für ein Hemd mit Faltenbrust 32 Heller.

Gleichzeitig mache ich noch darauf aufmerksam, daß die mit der Maschine gebügelten Kragen infolge der dadurch erreichten Steifheit u. besonderer Glätte mindestens um einen Tag länger getragen werden können, als solche, welche mit der Hand gebügelt wurden.

Um geneigten Zuspruch ersucht hochachtend

(367) 6-4

**C. J. Hamann,** Wäsche- u. Modewarengeschäft Laibach, Rathausplatz Nr. 8.